

Notizen zu Straßenrand-Halophyten im nordöstlichen Niedersachsen

Thomas Kaiser und Reinhard Gerken

Plantago maritima

Der Strand-Wegerich (*Plantago maritima* L.) tritt seit 1994 wieder im niedersächsischen Binnenland auf, nachdem er über Jahrzehnte als verschollen galt (GARVE 2007). Die Wuchsorte liegen in der Regel im Umfeld von Kalihalden (zum Beispiel GARVE & GARVE 2000). So stammt auch der bisher einzige Nachweis aus dem Landkreis Celle von einem solchen Standort, nämlich von der Kalihalde bei Habighorst (3227/3, Minutenfeld 15), an der 2002 eine Einzelpflanze festgestellt wurde (LANGBEHN & GERKEN 2003). Einziger Nachweis an einer Straße war lange Zeit eine Einzelpflanze am Straßenrand der Bundesstraße 4 bei Oderbrück im Harz (4229/1, Minutenfeld 9), die dort in den Jahren 1998 und 1999 beobachtet wurde (BOLLMEIER et al. 2004).

Am 24. September 2015 entdeckte der Zweitautor an der Allerbrücke am Neumarkt in Celle nun erneut eine Pflanze von *Plantago maritima* (3326/3, Minutenfeld 10). Schon 2013 fand FEDER (2014a) *Plantago maritima* mit 21 kräftigen Pflanzen im Nordwesten vom Autobahndreieck Walsrode der A 7 (3224/1, Minutenfeld 1).

Plantago coronopus

Jeweils mehrere 100 reichlich blühende Pflanzen des Krähenfuß-Wegerichs (*Plantago coronopus* L.) wachsen im Bereich der Anschlussröhren Richtung Celle der A 2 und der A 7 zur Moorautobahn (A 37) (3525/3, Minutenfelder 9 und 11, Erfassung am 5. Juli 2017). An der A 7 besteht dieses Vorkommen vermutlich mindestens seit 2014 (Beobachtung vom 17.10.2014 aus dem fahrenden Auto, daher nicht sicher von *Plantago maritima* unterschieden). An der Abfahrt Schwarmstedt der A 7 in Fahrtrichtung Hamburg wachsen an der Außenseite der Fahrbahn mehr als 25 Exemplare dieser Sippe (3324/1, Minutenfeld 7, Erfassung am 4. August 2017). An der A 7 gibt es darüber hinaus mehrere weitere Fundorte von *Plantago coronopus*: Jeweils über 1.000 Exemplare nördlich der Ausfahrt Berkhof (3324/3, Minutenfeld 10) und Schwarmstedt (3324/1, Minutenfeld 7 – FEDER 2009), ein Exemplar am Rastplatz Seckbruch bei Großburgwedel (3424/4, Minutenfeld 15 – FEDER 2010) sowie über 200 Pflanzen an der Abfahrt Westenholz (3224/1, Minutenfeld 6) und am östlich Rastplatz Westenholzer Bruch (3324/3, Minutenfeld 3 – FEDER 2013), so dass die Sippe zwischen Hannover und dem Autobahndreieck Walsrode (Abzweig der A 27) wiederholt zu finden ist (Abb. 1). Insgesamt tritt der Krähenfuß-Wegerich inzwischen an niedersächsischen

Autobahnen und Straßen auch im Binnenland wiederholt auf und zeigt vom westlichen Niedersachsens kommend deutliche Ausbreitungstendenzen (FEDER 2005, 2009, 2012, 2013, 2014a, 2014b, 2015).

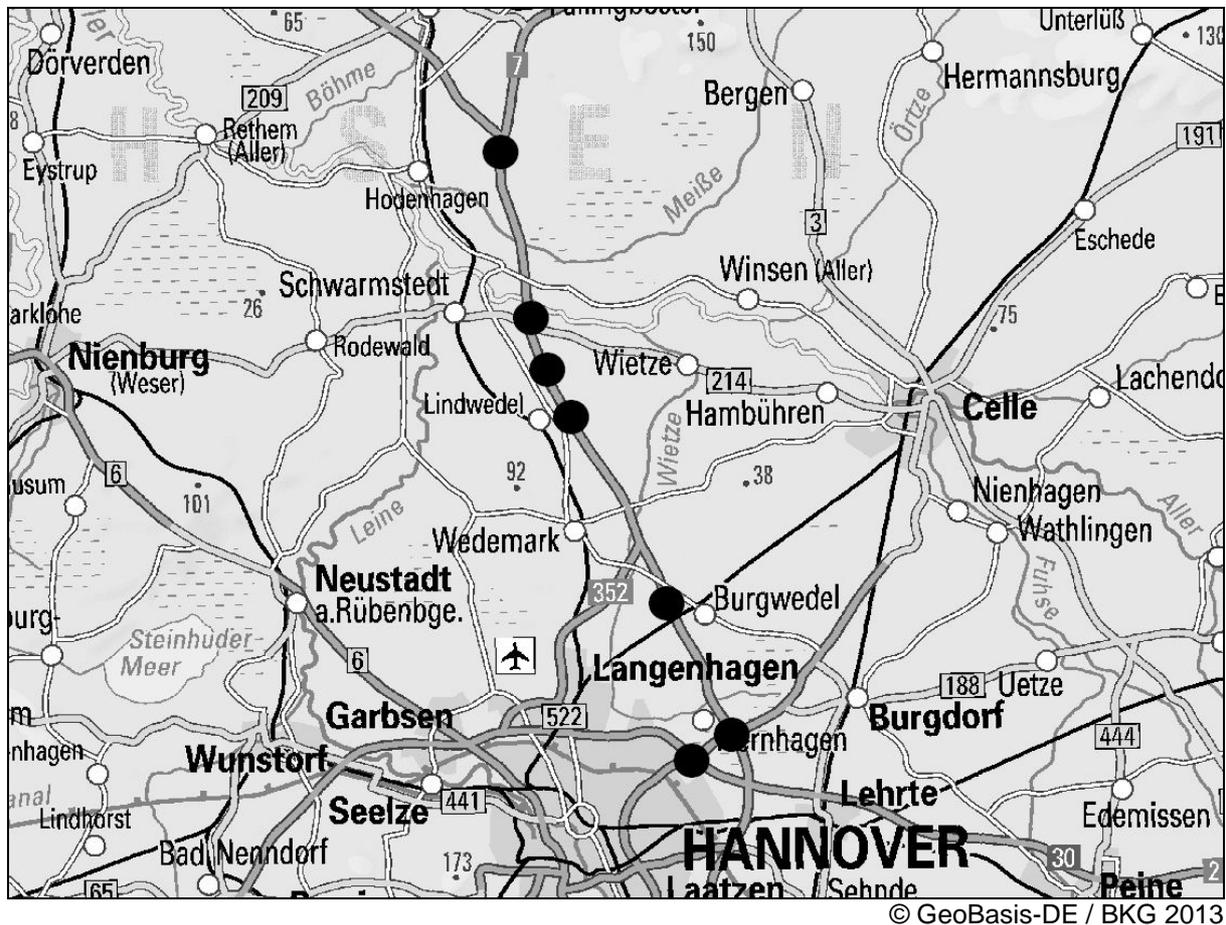


Abb. 1: Fundpunkte des Krähenfuß-Wegerichs (*Plantago coronopus*) (**schwarze Punkte**) an der A7 zwischen Hannover und dem Autobahndreieck Walsrode einschließlich eines Vorkommens am Autobahndreieck A 2/A 37.

Cochlearia danica

Das Dänische Löffelkraut (*Cochlearia danica* L., Abb. 2) hat sich seit Mitte der 1980er Jahre entlang der Autobahnen und Fernstraßen sowie an Kalihalden rasant ausgebreitet (GARVE 2007). Mittlerweile ist die Sippe vermehrt auch am untergeordneten Straßennetz zu finden, wie die Zusammenstellung einiger Fundorte in Tab. 1 zeigt. Über Funde an Bundesstraßen im Landkreis Lüchow-Dannenberg berichtet darüber hinaus KELM (2016), über weitere Nachweise an verschiedenen Straßen FEDER (2015). BRANDES (2016) beobachtet die Sippe seit 2014 in großen Beständen auf der Braun-

schweiger Stadtautobahn. Auch im Emsland ist das Dänische Löffelkraut an Bundesstraßen zahlreich zu finden (so B 213 östlich Ellern [3311/1] über 1.000 Exemplare und B 402 zwischen Haselünne und Meppen [3210/3 und 3310/2] über 10.000 Exemplare, Beobachtungen des Erstverfassers vom 17.5.2017). Manche vielbefahrene Straßen sind dagegen noch weitgehend frei von *Cochlearia danica*, so die Bundesstraße 3 zwischen Groß Hehlen und Wintermoor (über 60 km, Überprüfung am 27.4.2016), für die erstmals 2017 Nachweise des Dänischen Löffelkrautes gelangen (nördliche und südliche Ortseinfahrt von Soltau).



Abb. 2: Das Dänische Löffelkraut (*Cochlearia danica*) am Straßenrand des Wilhelm-Heinichen-Ringes in Celle.

Tab. 1: Nachweise von *Cochlearia danica* abseits der Autobahnen an Straßen des östlichen Niedersachsens (ohne Anspruch auf Vollständigkeit).

Nachweise des Erstautors, soweit keine andere Quelle benannt ist.

Fundort	Bestandesgröße	Beobachtungsdatum
2728/2 und 4: B 4, Ortsumgehung Lüneburg (Landkreis Lüneburg)	> 1.000	06.05.2016
2828/1: B 4, in Melbeck (Landkreis Lüneburg)	> 100	20.04.2016
2829/3: B 4, in Jelmstorf (Landkreis Uelzen)	> 100	20.04.2016
2925/1: B 3, nördliche Ortseinfahrt von Soltau auf Verkehrsinsel (Landkreis Heidekreis)	> 50	29.04.2017
2929/1: B 4, Abfahrt Medingen (Landkreis Uelzen)	> 50	04.05.2016
2929/3: B 4, in Tätendorf-Eppensen (Landkreis Uelzen)	> 50	21.04.2016
3025/1: B 3, südliche Ortseinfahrt von Soltau auf Verkehrsinsel (Landkreis Heidekreis)	> 100	29.04.2017
3028/1: B 71, westlich Klein Süstedt (Landkreis Uelzen)	> 100	06.05.2016
3029/1: B 4, Nordende der Ortsumgehung Uelzen (Landkreis Uelzen)	> 1.000	21.04.2016
3029/2: B 4, Abfahrt B 191 Uelzen-Oldenstadt (Landkreis Uelzen)	> 50	04.05.2016
3029/2: B 4, Ortsumgehung Uelzen, etwa 500 m nördlich der Abfahrten Riestedt und Stöcken (Landkreis Uelzen)	> 50	04.05.2016
3227/3: B 191, westlicher Ortsausgang Eschede auf Verkehrsinsel (Landkreis Celle) (auch FEDER 2015)	> 1.000	26.04.2014 21.04.2016
3324/2: B 214, westlicher Kreisel in Wietze (Landkreis Celle)	> 100	06.04.2016
3325/2: L 180, zwischen Boye und Winsen (Landkreis Celle) westlich „An der Örtzebrücke“ sehr großer Bestand (auch FEDER 2013, 2016), kleinere Vorkommen westlich davon vor Winsen und östlich davon östlich von Stedden (Landkreis Celle)	> 10.000	14.05.2012 06.04.2016 12.04.2017
3325/3: B 214 östlich Wietze (Landkreis Celle)	> 50	11.04.2016
3325/4: B 214, östlich Hambühren I (Landkreis Celle)	> 100	11.04.2016
3325/4: L 310, Fuhrberger Straße Ortseingang Wietzenbruch (Landkreis Celle)	> 50	24.04.2016
3326/3: B 3 zwischen Celle und Groß Hehlen, auf 10 m Länge am östlichen Straßenrand (Landkreis Celle) (R. Gerken), 2017 an mehreren Stellen am westlichen Straßenrand (Landkreis Celle)	? > 1.000	04.05.2001 29.04.2017
3326/3: B 3, Wilhelm-Heinichen-Ring in Celle, Abzweige Waldweg und Welfenallee sowie südlich der Allerbrücke (Landkreis Celle) (auch FEDER 2015)	> 1.000	06.04.2016 11.04.2016
3326/3: Im Minutenfeld 5 im Pflaster vor „Burger King“ in der Nähe der B 3 (Landkreis Celle) (G. Ellermann)	1	18.03.2017
3326/4: Im Minutenfeld 13 an der K 74 zwischen Lachtehausen und Altencelle nördlich der Osterloher Landstraße (Landkreis Celle) (R. Gerken, G. Ellermann)	> 100	16.04.2017 01.05.2017
3327/2: K 34 zwischen Beedenbostel und Höfer (Landkreis Celle)	> 100	22.04.2015 21.04.2016
3425/2: Im Minutenfeld 1 an der L 310 zwischen Fuhrberg und Celle bei Allerhoop (Landkreis Celle) (R. Gerken)	> 100	20.04.2017
3426/1: B 3, Abzweig Nienhagen auf Verkehrsinsel (Landkreis Celle)	> 50	26.04.2016
3426/3: B 3, westlich von Ehlershausen (Region Hannover)	> 100	07.04.2016
3427/3: Im Minutenfeld 14 an der B 214 bei Bröckel südlich des Abzweiges nach Uetze (Landkreis Celle) (R. Gerken)	> 100	16.04.2017
3523/4: B 6, bei Garbsen (Region Hannover)	> 100	07.04.2016
3525/3: K 112, Hannoversche Straße in Altwarmbüchen auf Verkehrsinsel und am Straßenrand (Region Hannover)	> 1.000	26.04.2016 26.05.2017
3527/2 und 4: B 214 in Ohof vor und hinter der Überführung (Landkreis Gifhorn) (G. Ellermann)	?	17.04.2016
3528/1: B 188 auf Grüninsel neben dem Kreisel zwischen Ahnsen und Meinersen (Landkreis Gifhorn)	> 100	05.04.2016

Literatur

- BOLLMEIER, M., GERLACH, A., KÄTZEL, A. (2004): Flora des Landkreises Goslar. – Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Goslar **8**: 1223 S.; Goslar.
- BRANDES, D. (2016): Die spontane Flora der Straßen von Braunschweig – Hohe Artenzahl und unerwartete Florendynamik im lokalen Maßstab. – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **14**: 57-89; Braunschweig.
- FEDER, J. (2005): Frühere und aktuelle Funde von *Plantago coronopus* L. (Krähenfuß-Wege-
rich) in West-Niedersachsen. – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bre-
men **45** (3): 701-703; Bremen.
- FEDER, J. (2009): Bemerkenswerte Pflanzenfunde an Straßen und auf Plätzen im nordwest-
deutschen Tiefland (Niedersachsen und Bremen). – Bremer Botanische Briefe **4**: 12-31; Bre-
men.
- FEDER, J. (2010): Bemerkenswerte Pflanzenfunde an Straßen und auf Plätzen in Niedersach-
sen und Bremen (2010). – Bremer Botanische Briefe **7**: 9-35; Bremen.
- FEDER, J. (2012): Bemerkenswerte Pflanzenfunde an Straßen und auf Plätzen in Niedersach-
sen und Bremen (2011). – Bremer Botanische Briefe **14**: 10-42; Bremen.
- FEDER, J. (2013): Bemerkenswerte Pflanzenfunde an Straßen und auf Plätzen in Niedersach-
sen und Bremen (2012). – Bremer Botanische Briefe **18**: 8-41; Bremen.
- FEDER, J. (2014a): Die wild wachsenden Farn- und Blütenpflanzen an Autobahnen in Nieder-
sachsen und Bremen. – Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide **22**: 28-41; Beeden-
bostel.
- FEDER, J. (2014b): Bemerkenswerte Pflanzenfunde an Straßen und auf Plätzen in Niedersach-
sen und Bremen (2013). – Bremer Botanische Briefe **19**: 16-28; Bremen
- FEDER, J. (2015): Bemerkenswerte Pflanzenfunde an Straßen und auf Plätzen in Niedersach-
sen und Bremen (2014). – Bremer Botanische Briefe **22**: 13-35; Bremen.
- FEDER, J. (2016): Erste Vorkommen vom Klebrigen Alant *Dittrichia graveolens* (L.) GREU-
TER im Landkreis Celle (Niedersachsen). – Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide **24**:
6-8; Beedenbostel.
- GARVE, E. (2007): Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bre-
men. – Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen **43**: 507 S.; Hannover.
- GARVE, E., GARVE, V. (2000): Halophyten an Kalihalden in Deutschland und Frankreich (El-
sass). – Tuexenia **20**: 375-417; Göttingen.
- KELM, H. (2016): Floristischer Sammelbericht 2015 für Lüchow-Dannenberg. – Rundbrief
2016 für den Botanischen Arbeitskreis in Lüchow-Dannenberg: **27-38**; Grippel.
- LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2003): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2002. – Flo-
ristische Notizen aus der Lüneburger Heide **11**: 9-12; Beedenbostel.

Anschriften der Verfasser: Prof. Dr. Thomas Kaiser, Am Amtshof 18, 29355 Bee-
denbostel; Dr. Reinhard Gerken, Otto-Palm-Straße 4, 29223 Celle.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Kaiser Thomas, Gerken Reinhard

Artikel/Article: [Notizen zu Straßenrand-Halophyten im nordöstlichen Niedersachsen 2-6](#)